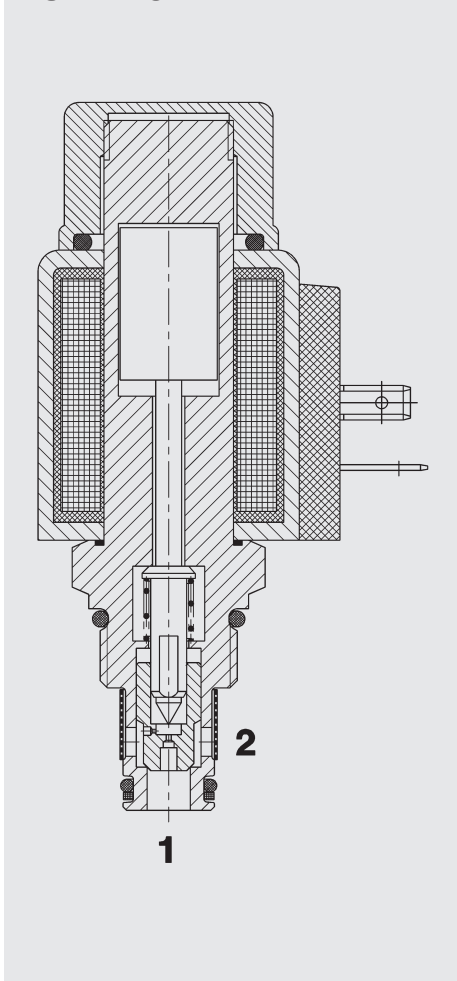


FUNKTION



Das Wegeventil ist ein vorgesteuertes Ventil in Sitzausführung. Bei nicht bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 2 nach 1 durchströmt werden. In der Gegenrichtung darf das Ventil nicht durchströmt werden. Bei bestromter Magnetspule ist das Ventil von Anschluss 2 nach 1 gesperrt. In der Gegenrichtung von Anschluss 1 nach 2 kann es durchströmt werden, wenn die Druckkraft auf den Kolben die Magnetkraft übersteigt (ca. 9 bis 20 bar). **Hinweis:** Schaltverhalten und Schaltzeiten hängen u.a. stark von der Druckdifferenz und dem Volumenstrom während des Schaltvorgangs ab.

2/2-Wege-Sitzventil magnetbetätigt, vorgesteuert normal offen, mit Schmutzsieb Einschraubventil UNF – 350 bar WS08Y-30

ALLGEMEINES

- Hervorragende Schaltleistung durch Hochleistungsmagnet von HYDAC
- Große Anzahl von Steckervarianten vorhanden
- Alle Innenteile sind vor Verschmutzung durch ein Sieb geschützt – in Volumenstromrichtung 2 nach 1 –
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

KENNGRÖSSEN*

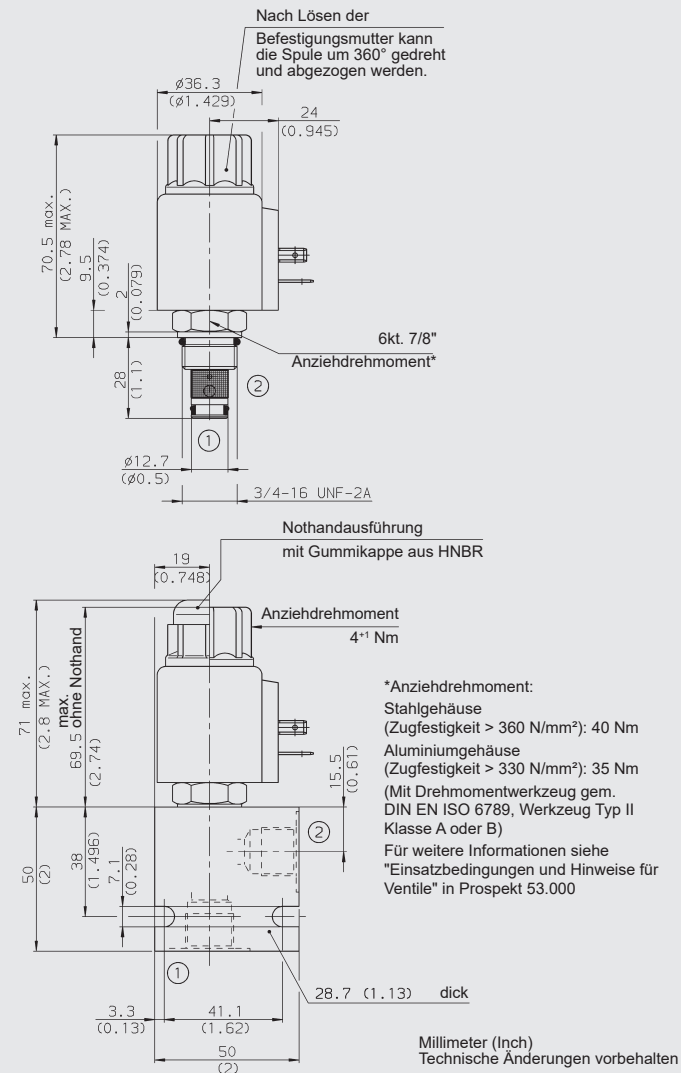
Betriebsdruck:	max. 350 bar
Volumenstrom:	max. 30 l/min
Leckage:	leckölfrei max. 5 Tropfen/min (0,25 cm ³ /min) bei 350 bar
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. + 60 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 7,4 mm ² /s bis max. 420 mm ² /s
Filterung:	Zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 21/19/16 oder besser
Siebeinsatz:	300 µm Maschenweite
MTTF _d :	150 – 1200 Jahre, Bewertung nach DIN EN ISO 13849-1
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeits- temperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE Magnetspule: Stahl, Polyamid
Einbauraum:	FC08-2
Gewicht:	Ventil komplett: 0,33 kg nur Spule: 0,19 kg

Elektrik

Einschaltdauer:	100 % ED (Dauerbetrieb) bis zu max. 115 % der Nennspannung bei 60 °C Umgebungstemperatur
Nennstrom bei 20 °C:	1,5 A bei 12 V DC 0,8 A bei 24 V DC
Spannungstoleranz:	± 15 % der Nennspannung
Schaltzeit: (bei p _{max} , Q _{max} , v = 33 mm ² /s)	bestromt: ca. 50ms unbestromt: ca. 35ms bei anderen Betriebsbedingungen stark verlängerte Schaltzeiten möglich
Magnetspulenausführung:	Coil...-40-1836

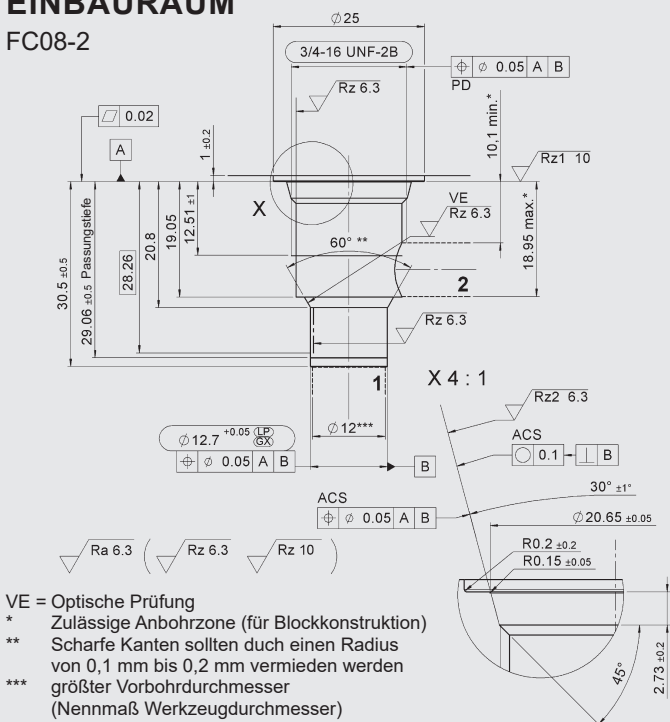
* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

ABMESSUNGEN



EINBAURAUM

FC08-2



Formbohrwerkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Stufensenker	175473
Reibahle	175474

Millimeter (Inch)
 Technische Änderungen vorbehalten

TYPENSCHLÜSSEL

WS08Y - 30 M - C - N - 24 DG

Benennung
 Wegesitzventil, UNF

Ausführung
 30 = mit Sieb an Anschluss 2

Nothandbetätigung
 ohne Angabe = ohne Nothandbetätigung
 M = mit Nothandbetätigung

Anschlussart*
 C = nur Einschraubventil (Cartridge)

Dichtungswerkstoff
 N = NBR (Standard)
 V = FKM

Nennspannung für Betätigungsmagnet
Gleichspannung
 12 = 12 V DC
 24 = 24 V DC
Wechselspannung (Gleichrichter in Spule integriert)
 115 = 115 V AC
 230 = 230 V AC
 andere Spannungen auf Anfrage

Magnetspulen Ausführung (Typ 40-1836)
 DC: DG = DIN Gerätestecker Bauform A nach EN 175301-803
 DK = KOSTAL-Schraubanschluß M27x1
 DL = 2 freie Litzen, 457 mm lang; 0,75 mm²
 DN = Deutsch Stecker, 2-polig, axial
 DT = AMP Junior Timer, 2-polig, radial
 AC: AG = DIN Gerätestecker Bauform A nach EN 175301-803
 andere Anschlussarten auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
WS08Y-30-C-N-24DG	3132862
WS08Y-30M-C-N-115AG	3136601

*Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH082-SB3	560919	Stahl, verzinkt	G3/8"	350 bar
FH082-AB3	3011423	Aluminium, eloxiert	G3/8"	210 bar

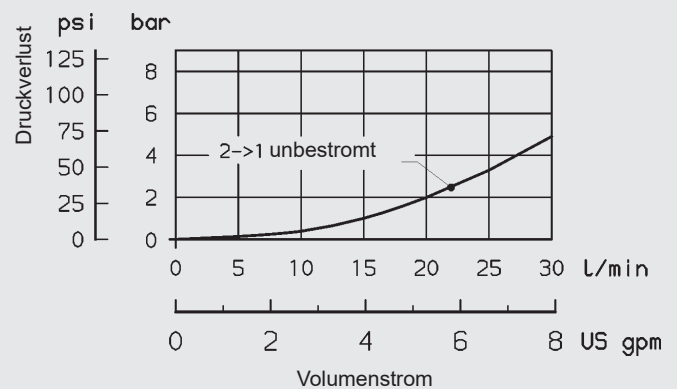
Andere Gehäuse auf Anfrage

Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 08/N	NBR	3651385
FS UNF 08/V	FPM	3651356

BEISPIELHAFTE KENNLINIE

gemessen bei $v = 33 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ °C}$



Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.
D-66280 Sulzbach/Saar
 Tel: 0 68 97 /509-01
 Fax: 0 68 97 /509-598
 E-Mail: valves@hydac.com